



Editorial

Liebe Leserin, Lieber Leser

Alles neu macht der Mai – ob Sie, liebe Leserin, lieber Leser davon im Moment wohl etwas erleben? Das Erwachen der Natur, das Neu-Werden der Schöpfung haben wir in diesem Frühling ja besonders intensiv erlebt, bereits während des Aprils. „Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei,“ heisst es weiter.

Für uns als Bieler EVP ist zwar nicht *alles neu* aber immerhin sind wir seit der GV im März als Vorstand neu formiert. Christian Löffel hat, nach seinem Rücktritt aus dem Stadtrat, auch seine langjährige Arbeit im Vorstand beendet. **Die Nachfolge im Co-Präsidium hat unsere Stadträtin Franziska Molina übernommen.** So hoffen wir, nun mit *frischer und freier Seele* uns weiterhin politisch einbringen zu können zum Wohle der Stadt, den Menschen zugute; im gleichen Vertrauen, das den Beter von Psalm 23 erfüllt hat: **Gott erquickt unsere Seele, er führt uns auf rechter Strasse.** Brechen wir also auf – zu neuen Ufern!

Petra Burri, Co-Präsidentin

Rétrospective AG 2018

Les assemblées générales se ressemblent et pourtant elles peuvent être captivantes, comme l'a démontré celle du PEV biennois 2018. Cette année, l'assemblée s'est déroulée en présence de la criminologue Claudia Christen, travaillant notamment sur le site de Lenzburg. Spécialisée dans le domaine de la «justice réparatrice», elle a exposé un modèle de justice fort intéressant et touchant à la fois. Les récits en provenance de la prison de Lenzburg sont remplis d'espoir tant pour les victimes que pour les criminels. Pour de plus amples renseignements :

www.swissrijforum.ch

Silas Liechi, membre du comité

Rückblick GV vom 23.03.18

Dieses Mal haben wir uns wieder Nidau, Aegerten-Brügg und Lengnau zusammen getan. Johannes Wenner organisierte im EGW Biel den allgemeinen Teil, bevor die Gruppe dann in die Ortsparteien aufgeteilt wurden.

Hmmmm! Ein schwierig zu überbietender Start mit himmlischem Flammkuchen.....



und feinen Getränken und, und... hatte uns erwartet. **Könnten wir**

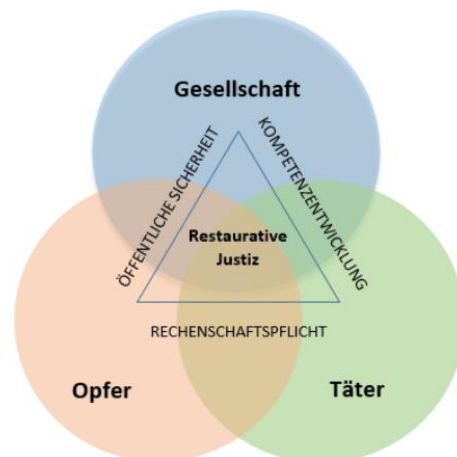
über die Ortspartei hinaus wählen, bin ich sicher Johannes und sein Team wäre gewählt!

Ebenfalls schwierig zu überbieten wird der **Vortrag von Claudia Christen zur Restaurativen Justiz (RJ) sein.**



Inhaltlich ging es um **Vergebung, Versöhnung und Heilung – Angewandtes Christentum in explosivem Raum**, wenn ich mal so salopp zusammenfassen darf. – Wenn nur schon das Zuhören von Schilderungen der täglichen Arbeit und Ergebnisse davon zu Tränen führte, wie muss dann erst die Anwendung sein!

Es handelt sich um ein umfassendes Konzept, wie in den unten stehenden Schaubildern sichtbar wird.





Claudia Christen konnte auch aufzeigen, wie „rückständig“ unser Justizsystem funktioniert, wie es häufig das Ziel der Wiedereingliederung verfehlt und noch kaum etwas für die Opfer vorsieht. Die Grundsätze der RJ werden denn auch bestmöglich in die Gesetzgebung eingebracht. Weitere Informationen und Links finden Sie auf:

www.swissrjforum.ch

Thomas Brunner, Stadtrat

Wahlen, Politische Diskussion und Stadtratsgeschäfte

Etwas nüchterner ist nun die Betrachtung der kantonalen Wahlergebnisse unserer Region. **Leider konnte das Ziel nicht erreicht werden, dass Philippe Messerli (Nidau) seinen Grossratsitz behalten konnte.** Bei tiefer Stimmbeteiligung ging unser Wähleranteil leider im ganzen Kanton um (zwar geringe) 0.23 % zurück. Die Veränderungen sind minim, die Auswirkung leider hoch! – **Ganz herzlichen Dank für Euren Einsatz! ... und! Einfach immer schön dran bleiben, jetzt erst recht!**

In der **Lokalpolitik in Biel** reiben sich die Ideologien und... die linke Mehrheit bringt ihre Anliegen durch! Das leider nicht immer zum Wohle aller Stimmberechtigten.

Heikle Themen sind aktuell die Organisation der Stadtver-

waltung, wobei es häufig wenig um die Sache, sondern mehr gegen die Direktion Soziales und Sicherheit bzw. deren Direktor Beat Feurer (SVP) geht. Man kann durchaus geteilter Meinung über die Ziele der SVP oder über die Amtsführung des Direktors sein. **Aber selbst der Stadtrat hat zu respektieren, dass Beat Feuer von Bielerinnen und Bielern gewählt worden ist.** Etwas mehr Zurückhaltung stände der Linken gut an.

Demnächst zu wichtigen Diskussionen führen dürfte die neue Stadtordnung an der gearbeitet wird.

Aktuell beschäftigt aber wohl viele die **Verkehrspolitik**. Grüne in Schlüsselpositionen innerhalb der Stadtverwaltung wie z.B. Gemeinderätin Barbara Schwickert schiessen regelmässig übers Ziel hinaus, z.B. mit der Schliessung/Einbahn der **Bermenstrasse**. Der Regierungstatthalter musste dageben eingreifen. Gleichzeitig verpasst die Direktion Bau, Energie, Umwelt aber den rechtzeitigen Ersatz von neuen Wegweisern zur Ostasteröffnung über Monate!

Mit Übereifer werden die sogenannten vfM (verkehrlich flankierende Massnahmen zum Ostast eingeführt. Diskussionen werden im Keim erstickt, indem darauf hingewiesen wird, dass es sich um ein Gesamtkonzept handelt, das nicht so einfach an einem Ort abgeändert werden kann oder dass es kantonale Pflicht sei, die es zu erfüllen gilt. Es wird einseitig entschieden was gut für alle sein soll und sogleich umgesetzt.

Diese Entwicklung stimmt nachdenklich und es ist ihr entgegenzuwirken.



Thomas Brunner
Stadtrat

Herzliche Einladung!

Zum **Höck: 31. Mai 19.30 h** im Passpartout, Neumarktstr. 26: Diskussion aktueller Themen wie Verkehrspolitik, Schuldenproblem der Stadt und Parolenfassung (Vollgeld und Geldspielgesetz)

Zum **Brunch vom Sa 3. Nov!**
Save the date!

Jeden dritten Donnerstag im Monat ab 18 h tagt der **Stadtrat**. Schnuppere mal etwas politische Alltagsluft in der Praxis! – Die Tribüne ist allen Personen offen. Kommen und Gehen ist jederzeit möglich. (...z.B. in Kombination mit dem Bieler Abendverkauf!)

Übrigens: Genau hier könnte in einem Gastbeitrag Ihre Meinung oder auch Ihr Inserat stehen!

IMPRESSUM

Herausgeber: EVP Kanton Bern
Nägeligasse 9
Postfach 294
3000 Bern 7

Redaktion: Christoph Erne

Kontakt Ortspartei: Petra Burri Schift
J.H. Pestalozzi-Alle 105
2503 Biel
info(at)evp-biel.ch

PCK 25-8982-0
IBAN:CH32 0900 0000 2500 8982 0